

Oldenburgische Bibliotheksgesellschaft

Verein der Freunde und Förderer der Landesbibliothek Oldenburg

Pressemitteilung

25.05.2016

Ein weiter Horizont – Wissenschaft und Bildung in den jeverländischen Marschen um 1800

Am **Donnerstag, dem 2. Juni um 19.00 Uhr** hält **Hon. Prof. Dr. Antje Sander** einen Vortrag über das Thema **„Ein weiter Horizont – Wissenschaft und Bildung in den jeverländischen Marschen um 1800“** auf Einladung der Oldenburgischen Bibliotheksgesellschaft. Wegen der Umbauarbeiten in der Landesbibliothek Oldenburg findet diese Veranstaltung im **Oldenburger Kunstverein** statt.

Der Orientreisende Ulrich Jasper Seetzen (1767-1811) aus Sophiengroden/Jever schrieb 1802 über seine Heimat: „Dieser kleine Flecken verschaffte ihrem Besitzer Wohlhabenheit und die Mittel, auf meiner Brüder und meine eigene Geistes Bildung vielleicht mehr als gewöhnlich, verwenden zu können.“ Wirtschaftlicher Wohlstand und besondere politische Verhältnisse machten die Führungsschicht des Jeverlandes eigenständig; ihre hohe Bildung wird in den Landesbeschreibungen des 18. und



19. Jahrhunderts immer wieder hervorgehoben. Lese- und naturkundliche Gesellschaften, musikalische und literarische Zirkel, Mitgliedschaften in überregionalen wissenschaftlichen und literarischen Vereinigungen sowie akademische Tätigkeiten an Universitäten führten zu einem weitgespannten Dialog, der durch die Publikationen und intensive Briefwechsel ergänzt wurde.

Experimentierkultur, Bildung und Teilhabe an der Wissenschaft gehörten zum Selbstverständnis friesischer Gelehrter. Schrift- und Lesekultur, Wohnqualität und Haushaltsausstattung zeugen von dem weiten geistigen Horizont und von internationalen Kontakten. Friesland war keine rückständige Region, sondern

geradezu ein „think tank“ im Nordwesten Deutschlands für neue Gedanken und Produkte.

Hon. Prof. Dr. Sander studierte u.a. mittelalterliche Geschichte, klassische Archäologie, Volkskunde, Ur- und Frühgeschichte an der Universität Münster; seit 1996 ist sie Leiterin des Schlossmuseums Jever, seit 2006 Leiterin des Kulturverbands Friesland, seit 2007 Honorarprofessorin an der Carl von Ossietzky-Universität Oldenburg. Ihre Forschungsschwerpunkte sind u.a. Landes- und Städtegeschichte, friesische und Oldenburger Kunst- und Kulturgeschichte, Residenzen.

Hon. Prof. Dr. Antje Sander:

**„Ein weiter Horizont – Wissenschaft und Bildung in den
jeveländischen Marschen um 1800“**

am 2. Juni 2016 um 19.00 Uhr

im Oldenburger Kunstverein, Damm 2, 26135 Oldenburg

Eine Veranstaltung der Oldenburgischen Bibliotheksgesellschaft

Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten.



LANDESBIBLIOTHEK
OLDENBURG

Kontakt: Michaela Klinkow M.A., Landesbibliothek Oldenburg,
Pferdemarkt 15, 26121 Oldenburg, Tel.: 0441 / 799-2821, Fax: 799-2865, e-mail:
klinkow@lb-oldenburg.de